

Germany-Erfurt: Architectural services for buildings**OJ S 127/2022 05/07/2022****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Freistaat Thüringen, Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr (TLBV),
Abteilung 2 Hochbau und Liegenschaften

Postal address: Europaplatz 3

Town: Erfurt

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99091

Country: Germany

Contact person: www.evergabe-online.de, nur für weitere Auskünfte: TLBV, Referat 21
Grundsatz, Recht, Vergabe, Europaplatz 3, 99091 Erfurt

E-mail: hochbau.vergabe@tlbv.thueringen.de

Fax: +49 361-574156570

Internet address(es):

Main address: <https://www.thueringen.de/th9/tlbv/>

Address of the buyer profile: <https://www.evergabe-online.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Kyffhäuser-Kaserne Bad Frankenhausen, Neubau eines Betreuungsgebäude, Objektplanung
Reference number: 0480-21-V-EV-21

II.1.2. Main CPV code

71221000 Architectural services for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Kyffhäuser-Kaserne befindet sich am östlichen Stadtrand von Bad Frankenhausen an der Bundesstraße B 85 in Richtung Seehausen. Der Standort für den Neubau des Betreuungsgebäudes ist zentral in der Kaserne eingeplant (siehe Anlagen 2.0; 2.1 und 2.2 Vergabeunterlagen).

Die Gestaltung der Außenanlagen um den Neubau ist Bestandteil der Baumaßnahme aber nicht dieser Ausschreibung. Die Leistung Außenanlagenplanung wird separat vergeben. Die gesetzlichen Vorgaben und technischen Möglichkeiten hinsichtlich der Barrierefreiheit des Neubaus sind entsprechend umzusetzen.

Der Neubau ist auf dem Baufeld gemäß Lageplan (Anlage 2.1.) zu errichten. Das Gelände steigt von Nord nach Süd auf einer Länge von ca. 73 m um ca. 2 m an (siehe Fotos Anlage 2.6 Vergabeunterlagen).

Gefordert wird ein neues Betreuungsgebäude vom Typ 3 (für 1501 bis 3000 Bundeswehrangehörige) für Bundeswehrangehörige aller Laufbahngruppen gemäß Planungshilfe für Wirtschafts- und Betreuungsgebäude (siehe auch Anlagen 2.4 und 2.5 der Vergabeunterlagen). Darüber hinaus soll das Gebäude für die Öffentlichkeitsarbeit und zur Betreuung von Reservisten genutzt werden können.

Für diese Zwecke werden die Dienstleistungen der Objektplanung Architektenleistungen ausgeschrieben.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 394 993,62 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0A Kyffhäuserkreis

Main site or place of performance: Kyffhäuser-Kaserne Bad Frankenhausen, Seehäuser Straße 60 in 06567 Bad Frankenhausen, Thüringen

II.2.4. Description of the procurement

Die Beschaffung umfasst die Vergabe und Beauftragung der Objektplanung Gebäude, Architektenleistungen, nach § 15 der HOAI mit den Leistungsphasen 2-4, Erarbeitung der Entscheidungsunterlage-Bau und Entwurfsunterlage-Bau und im Anschluss ggf. die weitere stufenweise Beauftragung der weiteren Leistungsphasen 5-9 HOAI.

Der Standort für den Neubau des Betreuungsgebäudes ist zentral in der Kaserne eingeplant. Das Betreuungsgebäude hat die Aufgabe, Soldatinnen und Soldaten, zivile Mitarbeiter der Bundeswehr und sonstige Personen in der Kaserne mit Speisen und Getränken, Waren des täglichen Bedarfs, Zeitschriften, Süßwaren und Marketenderwaren zu versorgen. Die Versorgung findet während der Dienstzeit und in der Freizeit statt. Weiterhin sollen sonstige Veranstaltungen wie z.B. Feierlichkeiten möglich sein.

Gefordert ist ein Betreuungsgebäude vom Typ 3 gemäß Musterplanung mit den dazu erforderlichen Einrichtungen für die Vor- und Zubereitung der Speisen, Speisen- und Getränkeausgaben, 3 Clubräume mit gesamt 300 m² und einem Gastraum von 270 m² gemäß den Vorgaben für den Raumbedarf (Anlage 2.4.) und auf der Basis der Musterplanung (Anlage 2.5.).

Das vom Nutzer geforderte Raumprogramm ist im Rahmen der Planung umzusetzen und nachzuweisen.

Das bestehende Betreuungsgebäude soll während der Bauausführung weiter betrieben werden. Die Baumaßnahme soll innerhalb der bereits genutzten Liegenschaft der Bundeswehr realisiert werden. Das Grundstück ist im derzeitigen Flächennutzungsplan als „Sondergebiet Bund“ (SO-Bund) gekennzeichnet. Die Umweltverträglichkeitsuntersuchung (UVU) gemäß Zentralvorschrift A-2030/0-6003 wurde durchgeführt. Das Ergebnis ist als Anlage 2.3. beigefügt und in der Planung zu berücksichtigen.

Die natur- und umweltrechtlichen Vorgaben sind bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme zu beachten.

Die äußere Gestaltung soll sich harmonisch in den Bestand einfügen (Bilder vom Baufeld Anlage 2.6.). Die Gebäude des Unterkunfts-, Sanitäts- und Lehrklassenbereiches besitzen Klinkerfassaden und Walmdächer.

Der Leitfaden Nachhaltiges Bauen und nachhaltig geplante Außenanlagen sind im Grundsatz anzuwenden.

Das Bundesministerium der Verteidigung räumt den klimapolitischen Zielen hohe Priorität ein. Danach ist der Neubau im Niedrigenergiestandard zu planen, er sollte mindestens dem Effizienzgebäude-Bund (EGB) 40 entsprechen.

Die öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten sind nach den Regeln der Barrierefreiheit herzurichten. Dazu gehört der barrierefreie Zugang zum Gebäude und zur Terrasse.

Hierzu ist auch die als Vergabeunterlage veröffentlichte Aufgabenstellung in der Planung zu beachten (Anlage 2.7).

Die Fachplanungsleistungen werden unabhängig von den Architektenleistungen separat ausgeschrieben und gebunden.

Die Anforderungen an die Planungen werden als durchschnittlich eingeschätzt, die Honorarzone dementsprechend mit HZ III nach HOAI für die Baumaßnahme festgestellt.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Hauptkriterium 1: Projektorganisation und Projektstruktur (siehe Matrix Zuschlagskriterien) / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Hauptkriterium 2: Projektteam / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Hauptkriterium 3: Herangehensweise bezogen auf den Auftragsgegenstand / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Hauptkriterium 4: Beantwortung von Fragen aus der Jury / Weighting: 10

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Vorbehaltlich der haushaltsmäßigen Genehmigung soll in einem Stufenvertrag zunächst die Leistungsstufe 1 mit der Vor-, der Entwurfs- und der Genehmigungsplanung (Leistungsphasen LPH 2-4 HOAI) beauftragt werden. Die Übertragung der weiteren Leistungsstufen ab der Leistungsstufe 2 (Ausführungsplanung LPH 5 HOAI), weiter die Leistungsstufe 3 (Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe LPH 6 und 7 HOAI) sowie die Leistungsstufe 4 (Objektüberwachung und Dokumentation LPH 8 HOAI) sowie die Besonderen Leistungen für die Leistungsstufe 4 (Übertragung der Planungs- und Kostendaten in die digitalen Erhebungsformulare gemäß Abschnitt K 6 RBBau) und Leistungsstufe 5 (Objektbetreuung) sowie die Besonderen Leistungen für die Leistungsstufe 5 (Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen, Erstellung von Bestandsplänen unter Beachtung der BFR GBestand und Erfassung und Zusammenstellung der alphanumerischen Bestandsdaten unter Beachtung der BFR GBestand ist vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen beabsichtigt. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 181-470444](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 0480-21-V-EV-21

Title:

Kyffhäuser-Kaserne Bad Frankenhausen, Neubau eines Betreuungsgebäude, Objektplanung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

12/05/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Hartmann + Helm Planungsgesellschaft mbH

Postal address: Schillerstraße 9a

Town: Weimar

NUTS code: DEG05 Weimar, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99423

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 426 492,73 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Mehrfachbeteiligung einzelner Mitglieder von Bietergemeinschaften an mehreren Bietergemeinschaften bzw. Mehrfachbeteiligungen einzelner Planer sind unzulässig und führen zum Ausschluss aller betroffenen Bietergemeinschaften bzw. aller betroffenen Bieter.

b) Die geforderten unternehmensbezogenen Bedingungen und Kriterien gem. III.1.1) bis III.1.3) sind in einem Bewerbungsformular (Bewerbungsbogen) beschrieben und zusammengefasst, der als Teilnahmeunterlage veröffentlicht ist.

c) Die Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsbogen und evtl. erforderliche Anlagen) sind vom Bewerber unter dem in Abschnitt I.3) „Kommunikation“ benannten elektronischen Zugang abzurufen. Die Bereitstellung in Papierform, per Fax oder E-Mail erfolgt nicht. Es ist nur die elektronische Abgabe der Bewerbungsunterlagen über den unter Abschnitt I.3) „Kommunikation“ benannten Zugang zugelassen. Werden die Bewerbungsunterlagen auf einem anderen Weg als dem unter Abschnitt I.3) „Kommunikation“ benannten Zugang eingereicht, erfolgt der Ausschluss des Bewerbers vom Vergabeverfahren.

d) Der Bewerbungsbogen (und die ggf. geforderten Anlagen) ist vollständig ausgefüllt und mit mindestens einer Unterzeichnung in Textform, aus der der Name des Unterzeichnenden und das bewerbende Büro hervorgehen, zu versehen. Die Unterzeichnung in Textform hat unter der im Bewerbungsbogen vorgesehenen Stelle auf Seite 7 zu erfolgen. Wird der Bewerbungsbogen nicht oder nicht an der vorgesehenen Stelle auf Seite 7 des Bewerbungsbogens unterzeichnet, wird der Bewerber oder die Bietergemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen. Änderungen des Bewerbers an den Teilnahme- und Vergabeunterlagen, die nicht für das Vergabeverfahren vorgegeben sind, sind gemäß § 53 Abs. 7 VgV unzulässig und führen zum Ausschluss des Bewerbers.

e) Der Bewerbungsbogen ist komplett im Ganzen, vollständig ausgefüllt und mit den geforderten und den ggf. erläuternden Anlagen elektronisch zurückzusenden. Fehlende geforderte unternehmensbezogene Angaben, Erklärungen und Nachweise können durch Nachforderung ergänzt werden.

Bewerber, in deren Bewerbungen unternehmensbezogene Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) fehlen oder unvollständig sind, werden von der Kontaktstelle elektronisch über den unter im Abschnitt I.3) „Kommunikation“ benannten Zugang aufgefordert, die fehlenden oder unvollständigen unternehmensbezogenen Unterlagen innerhalb von sechs Kalendertagen auf elektronischem Wege nachzuliefern. Sollten die von der Kontaktstelle nachgeforderten Unterlagen (unternehmensbezogene Unterlagen) nicht innerhalb der genannten Fristen elektronisch eingereicht sein, werden die betreffenden Bewerbungen vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

f) Eine selbständige Ergänzung der elektronisch eingegangenen Teilnahmeanträge (Bewerbungsunterlagen) mit evtl. vorhandenen unternehmensbezogenen Unterlagen durch die Vergabestelle ohne Hinweis des Bewerbers zum evtl. Vorhandensein von Nachweisen des Bewerbers im Bereich der Vergabestelle kann nicht erfolgen.

g) Eine selbständige Korrektur von Angaben des Bewerbers im elektronisch eingegangenen Teilnahmeantrag (Bewerbungsunterlage) durch die Vergabestelle kann nicht erfolgen.

h) Alle geforderten Angaben, Nachweise, Urkunden, Referenzen, Erklärungen, Unterlagen sind in deutscher Sprache bzw. in deutschsprachiger beglaubigter Übersetzung einzureichen. Angaben, Nachweise, Erklärungen und Unterlagen, die die dieser Forderung nicht entsprechen, werden im Verfahren nicht gewertet.

i) Nach Auswertung der Bewerbungen werden die nicht ausgewählten Bewerber mittels elektronischer Information über die Nichtaufnahme in den Kreis der Teilnehmer informiert (Absage an abgelehnte Bewerber). Nach Ablauf einer Wartefrist von 10 Kalendertagen werden die ausgewählten Bewerber (Teilnehmer) elektronisch zur Teilnahme am Verfahren (Zusage und Aufforderung zur Angebotsabgabe) aufgefordert.

Nach Abgabe der finalen wertbaren, nicht mehr verhandelbaren Angebote werden die verbliebenen Teilnehmer (Bieter) zu einem eventuell digitalen Vorstellungsgespräch (voraussichtlich Ende Januar 2022) elektronisch eingeladen. Im Anschluss an die Vorstellung und nach Auswertung der finalen Angebote werden die Teilnehmer am Vorstellungsgespräch über ihren erreichten Stand (Wichtung und Wertung anhand der Zuschlagskriterien) und den vorgesehenen Auftragnehmer (wirtschaftlichster Bieter) gemäß § 134 GWB unterrichtet. Nach Ablauf der Wartefrist von 10 Kalendertagen erfolgt der Zuschlag an den vorgesehenen Auftragnehmer.

j) Alle Bezeichnungen im Text der Bekanntmachung umfassen gleichermaßen die weibliche, diverse und männliche Form der Geschlechtsbezeichnung.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für den Fall der Nichtabhilfe einer Rüge durch die ausschreibende Stelle kann der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft innerhalb von 15 (fünfzehn) Kalendertagen nach Eingang der entsprechenden Mitteilung der ausschreibenden Stelle einen Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens bei der Vergabekammer stellen (§ 160 GWB).

Der Antrag ist zu richten an die

Vergabekammer des Bundes

Bundeskartellamt

Villemombler Straße 76

53123 Bonn

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Freistaat Thüringen, Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Referat 21, Grundsatz, Recht, Vergabe, Hochbau und Liegenschaften

Postal address: Europaplatz 3

Town: Erfurt

Postal code: 99091

Country: Germany

E-mail: hochbau.vergabe@tlbv.thueringen.de

Fax: +49 361-574156570

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/06/2022